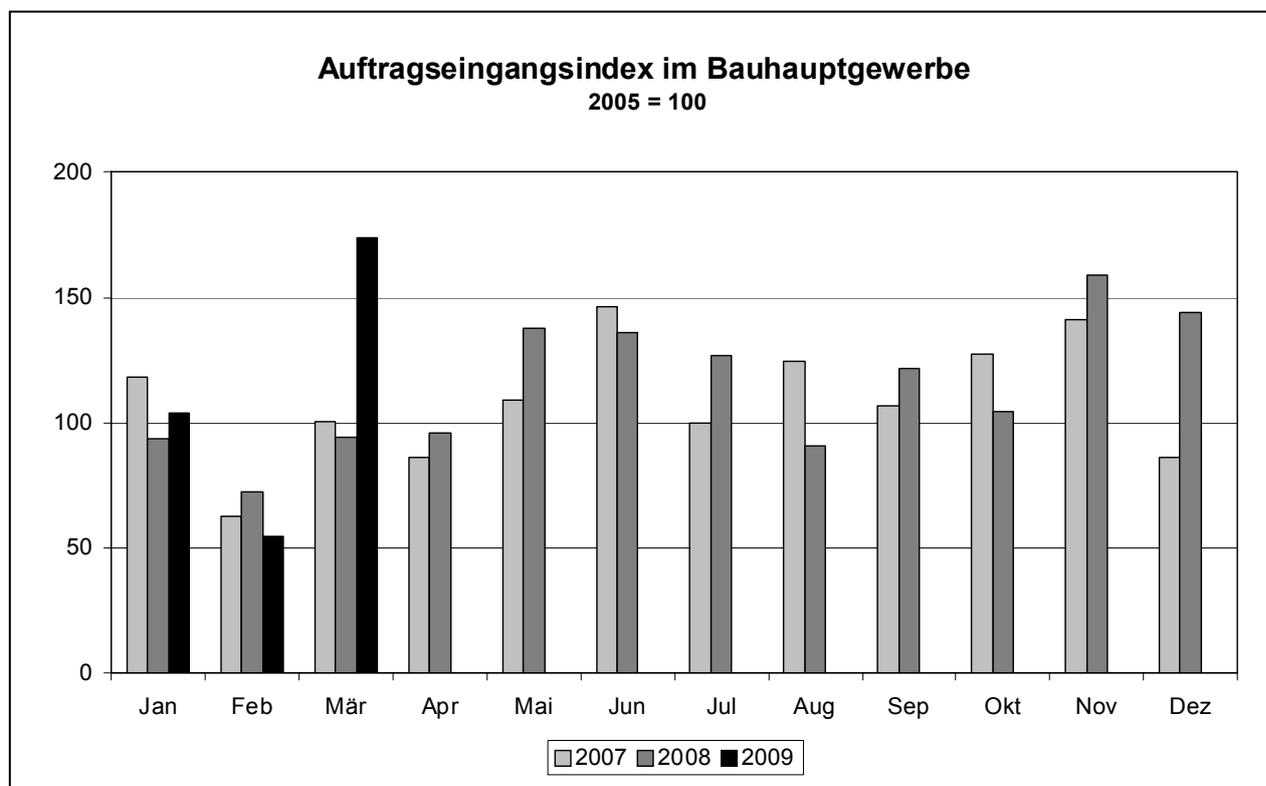


Baugewerbe im März 2009

- A) Bauhauptgewerbe
B) Ausbaugewerbe sowie Erschließung von Grundstücken; Bauträger



Ausgegeben im Juni 2009

Einzelpreis 3,00 EUR

© Statistisches Amt Saarland, Saarbrücken, 2009.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Amt Saarland, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5925 - Fax: (0681) 501 5915 - E-Mail: statistik@lzd.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Methodische Erläuterungen

Berichtskreis:

Erfasst werden in selbständigen Erhebungen im Baugewerbe die Bereiche „Bauhauptgewerbe“ und „Ausbaugewerbe sowie Erschließung von Grundstücken; Baulträger“ in der Abgrenzung der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, WZ 2008. Das „Bauhauptgewerbe“ umfasst u.a. den Bau von Gebäuden, Straßen und sonstige spezialisierte Bautätigkeiten (z.B. Dachdeckerei).

Zum „Ausbaugewerbe sowie Erschließung von Grundstücken; Baulträger“ zählen u.a. Bauinstallation (z.B. Elektroinstallation), sonstiger Ausbau (z.B. Malerei und Glaserei) und Erschließung von Grundstücken, Baulträger.¹⁾

Im Bereich „Bauhauptgewerbe“ werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragsgänge und Auftragsbestände - zu Ergebnissen für alle bauhauptgewerblichen Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen „Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe“. Die im Monatsbericht ausgewiesenen Kreisergebnisse beziehen sich nur auf den Berichtskreis und sind nicht hochgeschätzt. Eine Aufschätzung der im Bereich „Ausbaugewerbe sowie Erschließung von Grundstücken; Baulträger“ erhobenen Daten erfolgt ebenfalls nicht.

1) Siehe Verzeichnis der Wirtschaftszweige im Baugewerbe im Anhang dieses Statistischen Berichts.

Tätige Personen:

Tätige Inhaber und tätige Mitinhaber; unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens 55 Stunden im Monat im Betrieb tätig sind; kaufmännische und technische Arbeitnehmer; Poliere, Schachtmeister und Meister; Werkpoliere, Baumaschinen-Fachmeister, Vorarbeiter und Baumaschinen-Vorarbeiter; Maurer, Betonbauer, Zimmerer; übrige Fach-/Spezialfacharbeiter (Dachdecker, Isolierer, Maler usw.) und Baumaschinen-, Baugerätführer, Berufskraftfahrer, Fachwerker/Maschinisten/Kraftfahrer, Werker/Maschinenwerker, Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten; Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen (z.B. auch Vorstandsmitglieder, Direktoren, Volontäre, Heimarbeiter); Personen mit Altersteilzeitregelungen.

Löhne und Gehälter:

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) einzutragen. Diese Beträge sind ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung; ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes; ohne Winterbau-Umlage; ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung; ohne gezahltes Vorruhestandsgeld; ohne geleistete Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit (z.B. Kurzarbeitergeld, Winterausfallgeld ab der 101. witterungsbedingten Ausfallstunde, Leistungen nach

dem Altersteilzeitgesetz) anzugeben. Den Löhnen und Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind. Einzubeziehen sind auch Zahlungen für eine Beschäftigung, die nur wegen Unterschreitung der Steuerpflichtgrenzen steuerfrei sind.

Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschließlich Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen gemäß § 13 des Umsatzsteuergesetzes. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzahlungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtszeitraumes. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

Hinweis:

Vergleichbarkeit vorläufiger bzw. endgültiger monatlicher und kumulierter Ergebnisse im Bauhauptgewerbe: Von März bis September des Berichtsjahres werden vorläufige Ergebnisse auf der Basis der „Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe“ erstellt, die einen eingeschränkten Zuverlässigkeitsgrad haben. Nach Aktualisierung des auskunftspflichtigen Berichtskreises durch die „Ergänzungserhebung“ zur Jahresmitte und nach Bereinigung der Vormonatswerte mittels Aufschätzverfahren werden ab Oktober endgültige Ergebnisse veröffentlicht. Hierbei sind in den kumulierten Reihen auch bereinigte Vormonatsdaten enthalten. Unterschiede zwischen kumulierten endgültigen Werten und vorläufigen Zahlen der Vorperioden resultieren z.T. aus den durchgeführten Berichtskreis- bzw. Datenbestandskorrekturen.

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

A. BAUHAUPTGEWERBE

A 1 Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme, geleistete Arbeitsstunden

- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe -

Merkmal	März 2009	Febr. 2009	März 2008	Januar bis März		Veränderungen in %		
				2009	2008	März 2009	März 2009	Jan. bis März 09
						gegenüber		
				2009	2008	Febr. 2009	März 2008	Jan. bis März 08
Tätige Personen (Anzahl)								
Beschäftigte insgesamt	8 876	8 863	9 183	8 894	8 794	+ 0,1	- 3,3	+ 1,1
Löhne und Gehälter (in 1 000 EUR)								
Bruttoentgelte (einschließlich Vergütung für Auszubildende)	19 523	16 904	19 294	54 192	57 580	+ 15,5	+ 1,2	- 5,9
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Std.)								
Hochbau	445	316	476	1 094	1 347	+ 40,8	- 6,5	- 18,8
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	217	146	250	527	763	+ 48,6	- 13,2	- 30,9
Gewerblicher und industrieller Hochbau, landwirtschaftlicher Bau	194	149	175	485	472	+ 30,2	+ 10,9	+ 2,8
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	9	6	6	24	16	+ 50,0	+ 50,0	+ 50,0
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentliche Auftraggeber)	25	15	45	58	96	+ 66,7	- 44,4	- 39,6
Tiefbau	366	199	287	720	834	+ 83,9	+ 27,5	- 13,7
Gewerblicher u. industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau - Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	98	54	89	197	230	+ 81,5	+ 10,1	- 14,3
Sonst. Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	100	42	84	171	260	+ 138,1	+ 19,0	- 34,2
Insgesamt	811	515	763	1.814	2 181	+ 57,5	+ 6,3	- 16,8
Arbeitstage								
Insgesamt	22	20	19	63	62	+ 10,0	+ 15,8	+ 1,6

A 2 Umsatz

- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe in 1 000 Euro; ohne Umsatzsteuer -

Merkmal	März 2009	Febr. 2009	März 2008	Januar bis März		Veränderungen in %		
				2009	2008	März 2009	März 2009	Jan. bis März 09
						gegenüber		
				2009	2008	Febr. 2009	März 2008	Jan. bis März 08
Baugewerblicher Umsatz	72 978	50 872	62 451	170 570	174 545	+ 43,5	+ 16,9	- 2,3
Hochbau	44 802	34 233	36 328	110 901	104 104	+ 30,9	+ 23,3	+ 6,5
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	13 748	11 296	16 761	35 745	46 483	+ 21,7	- 18,0	- 23,1
Gewerblicher und industrieller Hochbau, landwirtschaftlicher Bau	27 081	20 372	17 351	65 429	51 012	+ 32,9	+ 56,1	+ 28,3
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	626	347	462	1 339	1 803	+ 80,4	+ 35,5	- 25,7
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentliche Auftraggeber)	3 347	2 218	1 754	8 388	4 806	+ 50,9	+ 90,8	+ 74,5
Tiefbau	28 176	16 639	26 123	59 669	70 441	+ 69,3	+ 7,9	- 15,3
Gewerblicher u. industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau - Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	8 319	4 368	8 202	17 505	18 600	+ 90,5	+ 1,4	- 5,9
Sonst. Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	6 679	4 093	7 947	13 329	24 814	+ 63,2	- 16,0	- 46,3
Sonstiger Umsatz	13 178	8 178	9 974	28 835	27 027	+ 61,1	+ 32,1	+ 6,7
Umsatz insgesamt	438	502	843	1 294	3 638	- 12,7	- 48,0	- 64,4
Umsatz insgesamt	73 416	51 374	63 294	171 864	178 183	+ 42,9	+ 16,0	- 3,5

A 3 Kreisergebnisse März 2009

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	Maßeinheit	Saarland	Regional- verband Saar- brücken	Landkreis				
				Merzig- Wadern	Neun- kirchen	Saarlouis	Saarpfalz	St. Wendel
Betriebe	Anzahl	111	41	11	29	9	15	6
Beschäftigte insgesamt	Anzahl	5 190	1 390	419	1 505	442	946	488
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 000	517	136	43	169	48	82	40
Hochbau	1 000	216	81	18	43	25	44	6
darunter Wohnungsbau	1 000	49	23	8	10	4	2	3
Tiefbau	1 000	301	55	25	126	23	38	34
Bruttoentgelte	1 000 EUR	13 260	3 413	1 032	3 995	1 147	2 690	982
Gesamtumsatz ¹⁾	1 000 EUR	56 032	20 536	4 284	14 482	4 914	9 160	2 656
Auftragseingang ¹⁾	1 000 EUR	92 987	13 200	7 170	23 592	27 372	18 997	2 653

1) Ohne Umsatzsteuer.

A 4 Auftragseingang

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten in 1 000 Euro; ohne Umsatzsteuer -

Merkmal	März 2009	Febr. 2009	März 2008	Januar bis März		Veränderungen in %		
				2009	2008	März 2009	März 2009	Jan. bis März 09
						gegenüber		
				Febr. 2009	März 2008	Jan. bis März 08		
Hochbau	51 963	11 393	26 254	96 264	85 610	+ 356,1	+ 97,9	+ 12,4
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	4 764	3 185	5 007	10 587	11 935	+ 49,6	- 4,9	- 11,3
Gewerblicher und industrieller Hochbau, landwirtschaftlicher Bau	44 984	6 333	20 182	79 817	70 074	+ 610,3	+ 122,9	+ 13,9
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	296	95	354	1 148	1 355	+ 211,6	- 16,4	- 15,3
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversiche- rungen und sonstige öffentliche Auftraggeber)	1 919	1 780	711	4 712	2 246	+ 7,8	+ 169,9	+ 109,8
Tiefbau	41 024	17 867	23 979	81 586	53 174	+ 129,6	+ 71,1	+ 53,4
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	10 386	5 509	5 631	20 334	16 701	+ 88,5	+ 84,4	+ 21,8
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	10 783	4 004	6 818	19 078	15 770	+ 169,3	+ 58,2	+ 21,0
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körper- schaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	19 855	8 354	11 530	42 174	20 703	+ 137,7	+ 72,2	+ 103,7
Insgesamt	92 987	29 260	50 233	177 850	138 784	+ 217,8	+ 85,1	+ 28,1

A 5 Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Jahr - Monat	Betriebe	Be- schäftigte insgesamt	Geleistete Arbeitsstunden				Brutto- entgelte	Gesamt- umsatz	Auftrags- eingang
			insgesamt	Hochbau		Tiefbau			
				ins- gesamt	darunter Wohnungs- bau				
Anzahl		in 1 000				in 1 000 Euro			
2007	107	5 466	6 554	2 842	751	3 712	181 602	691 545	700 214
2008	110	5 261	6 348	2 783	726	3 565	176 938	737 209	736 036
2008									
Januar	109	5 246	417	196	52	221	13 794	37 553	49 952
Februar	109	5 243	429	191	49	238	13 032	45 354	38 599
März	109	5 275	438	203	53	235	12 897	44 340	50 233
April	109	5 259	592	243	65	349	15 536	54 735	51 263
Mai	111	5 218	537	231	68	306	14 563	62 157	73 608
Juni	109	5 266	614	256	74	358	14 859	75 173	72 620
Juli	109	5 301	602	265	63	337	15 288	68 112	67 904
August	109	5 330	536	235	59	301	14 648	66 605	48 588
September	109	5 286	616	263	68	353	15 073	75 407	65 081
Oktober	109	5 295	600	259	61	341	15 182	60 370	55 995
November	112	5 341	560	247	65	313	17 163	79 678	85 094
Dezember	112	5 274	407	194	49	213	14 903	67 725	77 099
2009									
Januar	111	5 231	287	161	37	126	12 066	34 815	55 603
Februar	111	5 184	321	158	33	163	11 481	38 492	29 260
März	111	5 190	517	216	49	301	13 260	56 032	92 987
April									
Mai									
Juni									
Juli									
August									
September									
Oktober									
November									
Dezember									

A 6 Auftragsbestand 1. Quartal 2009*)

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten in 1 000 Euro; ohne Umsatzsteuer -

Merkmal	1. Quartal 2009	4. Quartal 2008	3. Quartal 2008	1. Quartal 2008	Veränderung in %	
					1. Quartal 2009 gegenüber	
					4. Quartal 2008	1. Quartal 2008
Hochbau	170 285	150 768	142 132	160 862	+ 12,9	+ 5,9
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	16 375	17 849	27 702	43 843	- 8,3	- 62,7
Gewerbl. u. industr. Hochbau, landw. Bau	137 282	116 021	103 039	103 880	+ 18,3	+ 32,2
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	1 387	1 151	1 018	4 354	+ 20,5	- 68,1
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversiche- rungen und sonstige öffentl. Auftraggeber)	15 241	15 747	10 373	8 785	- 3,2	+ 73,5
Tiefbau	143 845	113 702	114 300	122 635	+ 26,5	+ 17,3
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	27 430	22 045	25 617	24 863	+ 24,4	+ 10,3
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	37 442	30 510	29 863	42 522	+ 22,7	- 11,9
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körper- schaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	78 973	61 147	58 820	55 250	+ 29,2	+ 42,9
Insgesamt	314 130	264 470	256 432	283 497	+ 18,8	+ 10,8

*) Zahlen werden nur vierteljährlich ermittelt.

B. AUSBAUGEWERBE SOWIE ERSCHLIESSUNG VON GRUNDSTÜCKEN; BAUTRÄGER*)

B 1 Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltssumme und Umsatz im 1. Quartal 2009

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 2008 Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe ¹⁾	Beschäftigte insgesamt ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttoentgelte	Baugewerblicher Umsatz ²⁾	Gesamtumsatz ²⁾
		Anzahl		1 000	1 000 EUR		
43.2	Bauinstallation	55	2 295	628	14 650	39 996	42 713
43.3	Sonstiges Ausbaugewerbe	22	560	147	3 349	9 657	9 927
43.2 bis 43.3	Ausbaugewerbe insgesamt	77	2 855	775	17 998	49 653	52 640

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer.

B 2 Beschäftigte, Arbeitsstunden und Gesamtumsatz - Vorjahresvergleich

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 2008 Nr.	Wirtschaftszweig	Be-schäftigte insgesamt ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz ²⁾	Be-schäftigte insgesamt ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz ²⁾
		Veränderung 1. Quartal 2009 zu 1. Quartal 2008 in %			Veränderung 1. - 1. Quartal 2009 zu 1. - 1. Quartal 2008 in %		
43.2	Bauinstallation	+ 1,0	- 9,2	- 4,2	+ 1,0	- 9,2	- 4,2
43.3	Sonstiges Ausbaugewerbe	- 11,5	- 17,4	- 11,8	- 11,5	- 17,4	- 11,8
43.2 bis 43.3	Ausbaugewerbe insgesamt	- 1,7	- 10,9	- 5,7	- 1,7	- 10,9	- 5,7

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer.

B 3 Kreisergebnisse 1. Quartal 2009

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Kreis	Betriebe ¹⁾	Beschäftigte insgesamt ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttoentgelte	Gesamtumsatz ²⁾
	Anzahl		1 000	1 000 EUR	
Regionalverband Saarbrücken	28	810	207	5 183	13 510
Landkreis Merzig Wadern	10	452	126	2 845	10 597
Landkreis Neunkirchen	11	394	119	2 570	6 773
Landkreis Saarlouis	12	449	101	2 797	8 512
Saarpfalz-Kreis	10	460	107	2 857	9 510
Landkreis St. Wendel	6	290	115	1 746	3 738
Saarland	77	2 855	775	17 998	52 640

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer.

*) Wird ab 1997 nur noch vierteljährlich erhoben.

Verzeichnis der Wirtschaftszweige im Baugewerbe

Bauhauptgewerbe		Ausbaugewerbe sowie Erschließung von Grundstücken; Bauträger	
WZ 2008 Nr.	Bezeichnung	WZ 2008 Nr.	Bezeichnung
41.2	Bau von Gebäuden	41.1	Erschließung von Grundstücken; Bauträger
41.20.1	Bau von Gebäuden (ohne Fertigteilbau)	41.10.1	Erschließung von unbebauten Grundstücken
41.20.2	Errichtung von Fertigteilbauten	41.10.2	Bauträger für Nichtwohngebäude
42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken	41.10.3	Bauträger für Wohngebäude
42.11.0	Bau von Straßen	43.2	Bauinstallation
42.12.0	Bau von Bahnverkehrsstrecken	43.21.0	Elektroinstallation
42.13.0	Brücken- und Tunnelbau	43.22.0	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung
42.21.0	Rohrleitungstiefbau, Brunnenbau und Kläranlagenbau	43.29.9	Sonstige Bauinstallation, anderweitig nicht genannt
42.22.0	Kabelnetzleitungstiefbau	43.3	Sonstiger Ausbau
42.9	Sonstiger Tiefbau	43.31.0	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei
42.91.0	Wasserbau	43.32.0	Bautischlerei und -schlosserei
42.99.0	Sonstiger Tiefbau, anderweitig nicht genannt	43.33.0	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei
43.1	Abbrucharbeiten u. vorbereitende Baustellenarbeiten	43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe
43.11.0	Abbrucharbeiten	43.34.2	Glasergewerbe
43.12.0	Vorbereitende Baustellenarbeiten	43.39.0	Sonstiger Ausbau, anderweitig nicht genannt
43.13.0	Test- und Suchbohrung		
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten		
43.91.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei		
43.91.2	Zimmerei und Ingenieurholzbau		
43.99.1	Gerüstbau		
43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau		
43.99.9	Baugewerbe, anderweitig nicht genannt		

Entspricht der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Abschnitt F.

Veröffentlichungen des Statistischen Amtes Saarland

I. ZUSAMMENFASSENDE SCHRIFTEN

Statistisches Jahrbuch für das Saarland 2008 (erschieden im Oktober 2008, EUR 20,00). Das Statistische Jahrbuch bietet aktuelle Informationen aus allen wichtigen Bereichen des sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Lebens. Die Darstellung in Tabellenform, die vielfach mehrjährige Vergleiche erlaubt, wird durch textliche Erläuterungen sowie durch übersichtliche Schaubilder und Grafiken ergänzt. Wichtige Daten aus der amtlichen Statistik der anderen Bundesländer sowie der Länder der EU runden das Informationsangebot ab.

Saarländische Gemeindezahlen 2008 (erschieden im November 2008, EUR 8,00). In diesem jährlich erscheinenden Heft werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- und Kreisebene veröffentlicht.

SAARLAND HEUTE 2009 - Statistische Kurzinformationen (erschieden im März 2009, erscheint jährlich, kostenlos)

Statistisches Jahrbuch „Saar - Lor - Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie“ 2004 (letztmalig erschienen im Dezember 2004, EUR 10,00) und **Broschüre „Statistische Kurzinformationen Saar - Lor - Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie“ 2008** (erschieden im Februar 2008, kostenlos). Sind bisher regelmäßig im Wechsel erschienen. Das Jahrbuch zeigt ein Panorama der grenzüberschreitenden europäischen Region in Wort, Zahl und Bild über die demografische, wirtschaftliche und soziale Lage. Bei dem zweisprachigen Werk (deutsch und französisch) handelt es sich um eine Gemeinschaftsveröffentlichung der beteiligten Statistischen Ämter. Die Broschüre enthält die wichtigsten Daten des Jahrbuchs in aktueller Darstellung. Das Jahrbuch ist inzwischen durch die Internet-Datenbank www.grossregion.lu abgelöst worden.

Statistik Journal, Statistisches Quartalsheft Saarland (Einzelheft EUR 3,00, Jahresabonnement EUR 12,00). Das Statistik Journal informiert über aktuelle Ergebnisse aus vielen Bereichen der amtlichen Statistik. Neben Textbeiträgen geben Grafiken umfassende Einblicke in das wirtschaftliche und soziale Geschehen im Saarland.

II. FACHSTATISTISCHE SCHRIFTEN

Handbuch Öffentliche Finanzen 2006 (erschieden im November 2008, EUR 10,00). Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für die Gemeinden und das Land.

Statistische Berichte (erscheinen monatlich, viertel-, halb oder ganzjährig zu einem Preis ab EUR 3,00 p.St.). In den Statistischen Berichten werden zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und in der Regel bundeseinheitlich festgelegt.

Fachstatistische Faltblätter „Statistische Kurzinformationen“ (erscheinen i.d.R. jährlich und sind kostenlos). Zurzeit liegen vor:

Hochschulen im Saarland 2007/2008 (erschieden im Mai 2008)

Landwirtschaft im Saarland - Ausgabe 2009 (erschieden im Mai 2009)

III. REIHEN

Einzelchriften zur Statistik des Saarlandes. In dieser Reihe, die bis heute mehr als 100 Bände umfasst, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt. Insbesondere werden hier Ergebnisse von Erhebungen dargestellt, die nur in mehrjährigen Abständen stattfinden, so etwa die Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung, Handels- und Gaststättenzählung, Handwerkszählung, Wahlen etc.

Saarland in Zahlen (Sonderhefte). In dieser Reihe werden sachlich und teils auch regional tief gegliederte Ergebnisse mit fachlichen Schwerpunkten, insbesondere in den Bereichen Produzierendes Gewerbe, Bildung und Agrarberichterstattung, veröffentlicht. Aktuell erschienene Sonderhefte:

Agrarstrukturhebung 2007 - Strukturdaten der Landwirtschaft (erschieden im April 2009, EUR 10,00)

Produzierendes Gewerbe 2007 (erschieden im Juli 2008, EUR 10,00)

Allgemeinbildende Schulen 2007/2008 (erschieden im August 2008, EUR 10,00)

Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder. Im Rahmen dieser Reihe werden gemeinsame Veröffentlichungen mit bundesdeutschen Zahlen konzipiert, z. B. der Museumsbericht, das Gemeindeverzeichnis und die Kreiszahlen sowie mehrere Statistik Datenbanken. Mehrmals jährlich erscheinen auch die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Länder, mit Ergebnissen über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung und verfügbares Einkommen der kreisfreien Städte und Landkreise.

IV. VERZEICHNISSE

Das Statistische Amt bietet verschiedene Verzeichnisse an: Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Verzeichnis der Kindertageseinrichtungen, Krankenhausverzeichnis, Straßenverzeichnis, Märkte im Saarland usw. Sie werden i.d.R. jährlich aktualisiert herausgegeben und sind auch in elektronischer Form lieferbar. Die Kosten richten sich jeweils nach dem Umfang.